

Niederschrift über die 42. Sitzung der Gemeindevertretung (7.Wahlperiode) der Gemeinde Ostseebad Binz am 02.11.2023

-öffentlicher Teil-

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Straße 7

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:03 Uhr

Zu TOP 1.1.1, 1.2

Herr Kurowski begrüßt die Gemeindevertreter/innen, den Bürgermeister und die Gäste. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 16 von 17 Gemeindevertretern gegeben.

Herr Kurowski erklärt den Gästen die Situation seit der letzten Gemeindevertretersitzung. Er tritt als Vorsitzender der Gemeindevertretung zurück und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Tomschin.

Herr Klein tritt als 2. Stellvertreter der Gemeindevertretung zurück.

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden folglich gestrichen.

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Feststellen der form- und fristgerechten Ladung
 - 1.2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Feststellen der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift über die 41. Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.09.2023 - öffentlicher Teil
4. Informationen des Vorsitzenden/ Bürgermeisters
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeindevertreter
7. Einwohnerfragestunde
8. Antrag des CDU Abgeordneten Herrn Hennig: Abwahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung - entfällt -
9. Antrag des CDU Abgeordneten Herrn Hennig: Abwahl des 2. Stellvertreters der Gemeindevertretung - entfällt -

10. Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung
11. Wahl des/der 2. Stellvertreters/in der Gemeindevertretung

Anträge der Fraktionen und Abgeordneten

12. Antrag der BfB-Fraktion: Neubau eines Vereinsgebäudes (in Leichtbauweise) auf dem EWE-Gelände
13. Antrag der Fraktionen Die Linke, CDU und aus der MITTE: Antrag zum Bau eines bedarfsgerechten gemeindlichen „Sport- und Kulturhauses“ als Fertigteil-Mehrzweckhalle mit Pultdach zur optimalen Ausnutzung einer Solaranlage für eine autarke Energieversorgung

Planen und Bauen

14. Beschlussvorlage über die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben: „Errichtung eines Windschutzes Restaurant Bootshaus – Strandpromenade 49“
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von § 8 Abs. 3 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz und Antrag auf Befreiung nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ (Baugrenzen)
15. Beschlussvorschlag über die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben: „Umbau Ladenfläche Hauptstraße mit Änderung der Außenfassade in Teilbereichen“
hier: Antrag auf Ausnahme nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von § 4 Abs. 3 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz
16. Grundsatzbeschluss zur Änderung der Verkehrsführung Schwedenstraße nach grundhaftem Ausbau
hier: Abschnitt Putbuser Straße – Heinrich-Heine-Straße

Allgemeines

17. Festlegung des Sitzungsplanes für das Jahr 2024

TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Beschluss-Nr. 868-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 die geänderte Tagesordnung der heutigen Gemeindevertretersitzung.

Abstimmung:	Ja/Stimmen:	12
	Nein/Stimmen:	0
	Enthaltungen:	4

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift über die 41. Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.09.2023 - öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 869-23-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 über die Niederschrift der 41. Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.09.2023 - öffentlicher Teil.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16 (einstimmig)

TOP 4. Informationen des Vorsitzenden/ Bürgermeisters

Herr Schneider informiert darüber, dass im Rahmen des Volkstrauertages am 19.11.2023 am Ehrenmal in Binz ein Kranz niedergelegt und eine Rede gehalten werde. Er bittet um rege Teilnahme und würde sich freuen auch die Gemeindevertretung dort zu sehen.

TOP 5. Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters wurde am Mittag des Sitzungstages digital an alle Gemeindevertreter versandt. Seit dem 06.11.2023 ist er darüber hinaus auch auf der Website der Gemeindeverwaltung einzusehen.

TOP 6. Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Mehlhorn dankt Herrn Kurowski für die vier Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit. Darüber hinaus fragt er, wie es um das Ratsinformationssystem und die Ausführung des Kindergartens bestellt sei.

Frau Küster erklärt, dass man zurzeit alle Daten in das System einpflege und es zeitnah einen Schulungstermin für die Gemeindevertretung geben werde. Die Inbetriebnahme sei nach wie vor für Januar des kommenden Jahres geplant.

Herr Schneider sagt, dass man auf die zweite Frage von Herrn Mehlhorn schriftlich antworten werde.

Herr Colmsee möchte wissen wie die Gemeinde Binz in Bezug auf die kommunale Wärmeplanung aufgestellt sei.

Herr Schneider informiert, dass es für kleine Gemeinden keine gesetzliche Festlegung gebe. Da es sich aber um ein wichtiges und zukunftsorientiertes Thema handle sei man bereits mitten in der Planung, diese auch in der Gemeinde Binz umzusetzen.

Herr Dohrmann äußert, dass die schnelle Beseitigung der Sturmschäden löblich sei. Darüber hinaus möchte er wissen welche Kosten angefallen seien, ob es hierfür Fördertöpfe gebe und wann die Reparaturen voraussichtlich abgeschlossen werden.

Herr Gardeja antwortet, dass das Schadensvolumen ca. 120.000 Euro betrage. Die Reparaturen werde man erst zum Frühjahr abschließen, da noch mehr Stürme zu erwarten seien und davon ab werde man alle Fördermöglichkeiten ausschöpfen.

Herr Schneider ergänzt, dass insgesamt alle 76 Strandaufgänge beschädigt worden seien und das es sich um die zweitschwerste Sturmflut seit je her gehandelt habe. Glücklicherweise habe es jedoch keine Personenschäden gegeben. Dennoch sei zu beobachten, dass die Schäden Richtung Prora schlimmer seien und dass die Kurtaxe auch für die Reparatur solcher Schäden gedacht sei. Er bedankt sich darüber hinaus bei den freiwilligen Helfern, die am Samstag unaufgefordert die Dünen von angeschwemmten Müll befreit haben.

Herr Kurowski fragt, wann die Piktogramme erneuert werden, wie es um die geplante Poststelle im Bahnhof bestellt sei und erinnert an die Anfrage der BfB-Fraktion bezüglich der wirtschaftlichen Beteiligung des Eigenbetriebes Binzer Bucht Tourismus.

Herr Schneider erklärt bezüglich der Piktogramme, dass die bisherige Firma ihre Tätigkeit beendet habe. Die neue Firma habe aktuell sehr viele Aufträgen abzarbeiten, was zur Folge habe, dass man warten müsse bis die Gemeinde Binz an der Reihe sei. In Bezug auf die Post sei man mit der aktuellen Situation ebenfalls unzufrieden. Die Verhandlungen gestalten sich nach wie vor schwierig.

Herr Schulz möchte wissen, welche Auswirkungen der Sturm auf die LNG-Maßnahme gehabt habe.

Herr Schneider antwortet, dass nach seinem Kenntnisstand die Arbeiten während des Sturms eingestellt worden seien.

TOP 7. Einwohnerfragestunde

- keine Anfragen -

TOP 8. Antrag des CDU Abgeordneten Herrn Hennig: Abwahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

- entfällt -

TOP 9. Antrag des CDU Abgeordneten Herrn Hennig: Abwahl des 2. Stellvertreters der Gemeindevertretung

- entfällt -

TOP 10. Wahl des/der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Dohrmann schlägt im Namen der CDU-Fraktion Herrn René Maske als Vorsitz der Gemeindevertretung vor.

Herr Colmsee schlägt im Namen der BfB-Fraktion Herrn Kai Deutschmann als Vorsitz der Gemeindevertretung vor.

Frau Holtz beantragt eine geheime Abstimmung.

Herr Mehlhorn, Frau Holtz und Frau Drahota werden aus der Mitte der Gemeindevertretung als Stimmzähler bestimmt.

Im Ergebnis erhielt Herr René Maske 9 von 16 Stimmen und Herr Kai Deutschmann erhielt 6 von 16 Stimmen. Ein Stimmzettel wurde ungültig gekennzeichnet und ist gemäß § 31 Abs. 1 S. 3 KV M-V nicht zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 870-42-2023

Die Gemeindevertretung wählt in Ihrer Sitzung am 02.11.2023 Herrn René Maske zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Abstimmung:	Ja/Stimmen:	9
	Nein/Stimmen:	6
	Enthaltungen:	keine

Herr Maske übernimmt die Sitzungsleitung von Herrn Tomschin.

TOP 11. Wahl des/der 2. Stellvertreters/in der Gemeindevertretung

Frau Drahota schlägt im Namen der Fraktion aus der MITTE Herrn Ulf Dohrmann als 2. Stellvertreter der Gemeindevertretung vor und beantragt eine geheime Wahl.

Beschluss-Nr. 871-42-2023

Die Gemeindevertretung wählt in Ihrer Sitzung am 02.11.2023 Herrn Ulf Dohrmann zum 2. Stellvertreter der Gemeindevertretung.

Abstimmung:	Ja/Stimmen:	8
	Nein/Stimmen:	7
	Enthaltungen:	keine

Ein Stimmzettel wurde ungültig gekennzeichnet und ist gemäß § 31 Abs. 1 S. 3 KV M-V nicht zu berücksichtigen.

TOP 12. Antrag der BfB-Fraktion: Neubau eines Vereinsgebäudes (in Leichtbauweise) auf dem EWE-Gelände

Herr Mehlhorn erklärt, dass es mit allen Förderprojekten relativ langsam voran gehe. Aus diesem Grund beinhalte der gestellte Antrag eine Planung ohne Fördermittel. Das Vereinsgebäude solle dabei als Ersatz für das Schützenhaus dienen und verschiedene Bereiche für Fußballer und andere Vereine bieten. Darüber hinaus sei eine kleine Gaststätte geplant, die Räume für Familienfeiern oder die Volkssolidarität bieten solle. Dabei sei die Bodenplatte durch die Gemeinde vorzubereiten, damit man im Anschluss

die fertigen Elemente installieren könne. Davon ab würde er es begrüßen, wenn die Gemeindevertretung in Bezug auf dieses Projekt an einem Strang ziehen würde.

Herr Müller beglückwünscht Herrn Maske und Herrn Dohrmann. Er sagt, dass die beiden vorliegenden Anträge zustimmungsfähig seien, dennoch wäre aus seiner Sicht ein gemeinsamer Antrag seitens der Gemeindevertretung wünschenswert gewesen.

Herr Maske übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Tomschin.

Herr Maske erklärt, dass es viele Diskussionen zu dem Thema gegeben habe. Er selbst wünsche sich eine Lösung, die alle zufrieden stelle.

Herr Tomschin übergibt die Sitzungsleitung wieder an Herrn Maske.

Herr Reinbold äußert, dass er sich als Vereinsvorsitzender zurück halten müsse. Davon ab schlägt er vor den Antrag der BfB-Fraktion um die Fördermittel zu ergänzen, damit man schnell eine Einigung finde und es bald losgehen könne.

Herr Colmsee ergänzt zum Antrag, dass auf dem Vorlagenserver die Seite 2 nicht eingestellt sei. Die Deckungsquelle sei dabei wie folgt angegeben worden:

- Nachtragshaushalt 2023 bzw. zukünftiger Haushalt 2024
- Kostenstelle Investitionen und Baumaßnahmen (nicht realisierte bzw. verschobene Bauvorhaben des Haushalts 2023)
- Bau ohne Fördermittelbeantragung, stufenweiser Ausbau

Kostenschätzung:

Errichtung inkl. Bodenplatte ohne Innenausbau: 550.00 Euro

Innenausbau: 248.500 Euro

Gesamtkosten ca. 800.000 Euro

Herr Dohrmann bittet darum, dass dem 2. Projekt zugestimmt werde, damit die Förderung für das Projekt erfolgen könne.

Herr Reinholz erklärt zum Thema Finanzierung, dass die Kosten mit in den neuen Doppelhaushalt mit eingeplant werden müssten. Ohne Förderung gehe der Bau zwar schneller, aber im Haushalt müsse es dennoch eingestellt werden, damit das Vorhaben realisiert werden könne. Eine Finanzierung aus unverbrauchten Mitteln des Haushaltsjahres 2023 sei dabei nicht möglich.

Herr Mehlhorn plädiert dafür die beiden Anträge zusammenzuführen.

Frau Dr. Tomschin erklärt für die Zuschauer, dass man sich einig darüber gewesen sei ein Vereinshaus zu bauen. Wichtig sei dabei dies zeitnah auf die Reise zu bringen. Auch sie wünsche sich einen gemeinsamen Antrag der Gemeindevertretung und halte Fördermittel für wichtig.

Herr Maske unterbricht die Sitzung von 19:40 Uhr bis 19:50 Uhr für eine Beratung der Gemeindevertreter.

Herr Mehlhorn sagt, dass die BfB-Fraktion ihren Antrag zurückziehe und sich dem zweiten Antrag anschließen werde. Dabei seien wesentliche inhaltliche Punkte des

Antrages der BfB-Fraktion mit in den zweiten Antrag zu integrieren und eine Zustimmung der gesamten Gemeindevertretung sei gewünscht.

TOP 13. Antrag der Fraktionen Die Linke, CDU und aus der MITTE: Antrag zum Bau eines bedarfsgerechten gemeindlichen „Sport- und Kulturhauses“ als Fertigteil-Mehrzweckhalle mit Pultdach zur optimalen Ausnutzung einer Solaranlage für eine autarke Energieversorgung

Herr Maske ergänzt, dass sich die BfB-Fraktion, die AfD und die SPD-Fraktion dem Antrag angeschlossen haben.

Herr Dohrmann äußert, dass er die Zusammenarbeit auf diese Art und Weise schätze und die Feinheiten des Antrages werde man dann gemeinsam erarbeiten. Davon ab können Fördermittel noch bis zum 30.11.2023 beantragt werden, was bis zu 50% Förderung möglich mache.

Beschluss-Nr. 872-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 den bedarfsgerechten Bau einer Mehrzweckhalle als „Sport- und Kulturhaus“ mit Multifunktionsraum für unsere Bürgerinnen und Bürger beider Ortsteile. Der Antrag über die Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus ist bis 30.11.2023 zur Förderung in 2024 zu stellen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16 (einstimmig)

TOP 14. Beschlussvorlage über die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben: „Errichtung eines Windschutzes Restaurant Bootshaus – Strandpromenade 49“

hier: Antrag auf Ausnahme nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von § 8 Abs. 3 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz und Antrag auf Befreiung nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ (Baugrenzen)

Beschluss-Nr. 873-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 im Rahmen des Antrags „Errichtung eines Windschutzes Restaurant Bootshaus – Strandpromenade 49“

1. dem Antrag auf Ausnahme von der Gestaltungssatzung und
 2. dem Antrag auf Befreiung von den Baugrenzen
- das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16 (einstimmig)

TOP 15. Beschlussvorschlag über die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben: „Umbau Ladenfläche Hauptstraße mit Änderung der Außenfassade in Teilbereichen“

hier: Antrag auf Ausnahme nach § 67 Abs. 2 und 3 LBauO M-V von § 4 Abs. 3 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz

Herr Kurowski bittet um eine Erklärung des Bauvorhabens.

Frau Guruz erklärt, dass es sich um die ehemalige Ladenfläche Gerry Weber handle. Der Umbau der Ladenfläche sehe dabei eine ungefähre Erweiterung der Ladenfläche um 5,3 m² vor. Antrag ziele dabei auf eine Abweichung der Gestaltungssatzung ab.

Herr Colmsee möchte wissen, ob es einen Bauantrag im Bauausschuss geben werde.

Frau Guruz antwortet, dass der Bauantrag im Umbau der Ladenfläche mit integriert sei.

Beschluss-Nr. 874-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 im Rahmen des Bauantrages: „Umbau Ladenfläche Hauptstraße mit Änderung der Außenfassade in Teilbereichen“ das gemeindliche Einvernehmen für die Ausnahme gemäß § 4 Abs. 3 der Gestaltungssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz herzustellen.

Abstimmung:	Ja/Stimmen:	9
	Nein/Stimmen:	5
	Enthaltungen:	1

Gemäß §24 KV M-V ist ein Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

TOP 16. Grundsatzbeschluss zur Änderung der Verkehrsführung Schwedenstraße nach grundhaftem Ausbau
hier: Abschnitt Putbuser Straße – Heinrich-Heine-Straße

Beschluss-Nr. 875-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 die Änderung der Verkehrsführung im Bereich Schwedenstraße (Abschnitt Putbuser Straße – Heinrich-Heine-Straße) als Einbahnstraße in Richtung Heinrich-Heine-Straße sowie die Änderung der Putbuser Straße (Klünderberg bis Schwedenstraße) als Einbahnstraße in Richtung Fischerstrand.

Frau Guruz erklärt für die Zuschauer, dass die Putbuser Straße und die Schwedenstraße grundhaft ausgebaut werden. Das Endergebnis sehe keinen 2. Reihe Verkehr und eine Ausfahrt über die Schwedenstraße vor.

Abstimmung:	Ja/Stimmen:	15
	Nein/Stimmen:	0
	Enthaltungen:	1

TOP 17. Festlegung des Sitzungsplanes für das Jahr 2024

Herr Colmsee möchte wissen, ob es noch die Möglichkeit gebe im kommenden Bauausschuss über mögliche Anpassungen des Planes zu sprechen.

Herr Mehlhorn stellt den Antrag die Feststellung des Sitzungsplanes auf die kommende Gemeindevertretersitzung am 07.12.2023 zu verschieben.

Beschluss-Nr. 876-42-2023

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 02.11.2023 dem Antrag des Abgeordneten Herrn Mehlhorn zu folgen und die Feststellung des Sitzungsplanes 2024 in die nächste Sitzung der Gemeindevertretung zu verschieben.

Abstimmung: Ja/Stimmen: 16 (einstimmig)

Herr Maske beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:03 Uhr.

gez. Renè Maske
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Tamara Pampuch
Protokollantin

Nachtrag zur Niederschrift über die 42. Sitzung der Gemeindevertretung (7.Wahlperiode) der Gemeinde Ostseebad Binz am 02.11.2023

- öffentlicher Teil -

Zu TOP 1.1.1, 1.2

Herr Kurowski hat weder die form- und fristgerechte Ladung, noch die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Herr Kurowski erklärt, dass im Rahmen der letzten Sitzung ein Dringlichkeitsantrag gestellt worden sei, welcher die Abwahl seiner Person als Vorsitzenden und die Abwahl von Herrn Klein als 2. Stellvertreter beinhaltete. Woraufhin es zu Abwahl gekommen sei. Die Rechtsaufsicht habe die zur von Herrn Kurowski geäußerten Bedenken, in Bezug auf die Dringlichkeit, bestätigt und die Abwahl für nichtig erklärt.

Davon unabhängig stellt er klar, dass die von ihm eingeleiteten Klageverfahren auf den Mehrheitsbeschlüssen der Gemeindevertretung beruhen.

Aufgrund der letzten Sitzung und des erneuten Antrages auf die Abwahl seiner Person seitens der CDU-Fraktion, habe er das Vertrauen in die Gemeindevertreter verloren und trete hiermit von seiner Position als Vorsitzender zurück.

Herr Tomschin begrüßt die Gemeindevertreter/innen, den Bürgermeister und die Gäste. Er stellt fest, dass fristgerecht geladen wurde. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 16 von 17 Gemeindevertretern gegeben.

gez. René Maske
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Tamara Pampuch
Protokollantin